

MAXHAUS

2 | 2018

Veranstaltungen
Mai, Juni, Juli

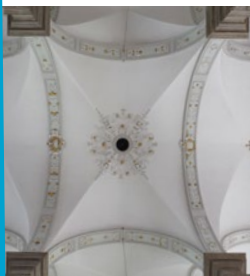


maxhaus
KATHOLISCHES STADTHAUS
IN DÜSSELDORF

WORT

1. Dienstag im Monat | 8. Mai, 3. Juli

HISTORISCHE FÜHRUNG – durch Maxhaus und Maxkirche



Die historische Führung thematisiert die Klostergründung im Gebäude des heutigen Maxhauses auf der Citadelle, die wechselvolle Geschichte von Kirche und Klostergebäude und die Folgen der Säkularisation. Die Bogengänge des damaligen Lyzeums durchschritt vor gut 200 Jahren bereits Heinrich Heine. Das Ergebnis des Umbaus zum heutigen Katholischen Stadthaus ist eine gelungene und preisgekrönte Kombination von historischer Bausubstanz und moderner Architektur.

18:00 Maxhaus und Maxkirche

19:00 Orgelführung (entfällt am 8. Mai)

Das Maxhaus als ehemaliges Franziskanerkloster auf der Zitadelle ist ein faszinierender Teil der Düsseldorfer Stadtgeschichte.

Eintritt frei Treffpunkt im Maxhaus-Foyer

Für Gruppen besteht die Möglichkeit, eine individuelle Führung zu vereinbaren.

Weitere Informationen unter fuehrungen@maxhaus.de

Di | 15. Mai, 12. Juni, 10. Juli | 18:00

THEMENFÜHRUNGEN – Maxhaus und Umgebung

Die Themenführung widmen sich ausgewählten Themen ausführlicher, als es in der

Klassikführung möglich ist. Einzelne Führungen gehen näher auf den Antoniusaal oder die Umgebung des Maxhauses ein, sie widmen sich der Klostervergangenheit des Gebäudes oder den Verbindungen von Heinrich Heine zum Maxhaus.

15. Mai | Die Franziskaner und ihr Kloster

12. Juni | Das verborgene Kloster

10. Juli | Op de Citta – Rund um die alte Citadelle

Beginn: je 18:00 Uhr, Treffpunkt: Maxhaus-Foyer

3 Euro (erm. 1 Euro) Anmeldung erforderlich

Begrenzte Teilnehmerzahl: Max. 15 Personen,

Anmeldung: Maxhaus-Foyer, Tel. 0211.9010252 oder eintrittskarten@maxhaus.de

Für Gruppen besteht die Möglichkeit, eine individuelle Führung zu vereinbaren.

Weitere Informationen unter fuehrungen@maxhaus.de.



WORT

Di | 29. Mai | 19:30

UNTER DIE LUPE GENOMMEN: ZWISCHEN FOUL UND FAIR PLAY – WELCHE ROLLE SPIELT DER SPORT?



Die Fußball-WM wird im Sommer viele Menschen begeistern. Anlässlich solcher Sportgroßereignisse betonen unterschiedliche Funktionäre die integrative Kraft des Sports. Dem stehen jedoch aktuelle Entwicklungen gegenüber, die diese verbindende Bedeutung des Sports in Frage stellen: Weltmeisterschaften und olympische Spiele werden unter korrupten Bedingungen vergeben. Auf Baustellen werden

grundlegende Menschen- und Arbeitsrechte häufig nicht eingehalten. Und verschiedene Dopingfälle in unterschiedlichsten Sportarten deuten an, dass im Profisport die Werte Erfolg und wirtschaftlicher Profit über den sportlichen Werten Fairplay und Spaß am Wettkampf stehen. Welche Bedeutung hat also der Sport in unserer Gesellschaft? Inwieweit ist der Sport zu einer knallharten Wirtschaft geworden? Und wie ist das Verhältnis zwischen Profisport und gesellschaftlicher Basis? Über diese und weitere Fragen sprechen wir mit:

- **Stephanie Hofschlaeger**, Generalsekretärin des DJK-Sportverband
- **Michaela Engelmeier**, SPD, Sportpolitikerin und ehemaliges Mitglied der Deutschen Judo-Nationalmannschaft

3 Euro (erm. 1 Euro)

Tickets: Maxhaus-Foyer, eintrittskarten@maxhaus.de, Tel. 0211.9010252

Di, Mi | 19. und 20. Juni | 11:15 – 13:00

LITERARISCHER ZIRKEL – Der „Divan“ von Hafis und Goethe



Mit Prof. Dr. Joseph A. Kruse

Goethes Gedichtband „Ost-westlicher Divan“ stellt zum einen das Zwiegespräch mit der eine Generation jüngeren Marianne von Willemer (1784-1860) dar und bildet zum andern ein Echo auf den „Divan“ des berühmten, im 14. Jahrhundert lebenden, persischen Dichters Mohammed Schams-eddin („Sonne des

Glaubens“) aus Schiras mit dem Ehrennamen Hafis („Bewahrer des Korans“). Drei Stimmen werden in zwangloser Besprechung zu Gehör kommen: Hafis selbst sowie vor allem jedoch Goethe und Marianne v. Willemer, die einige Gedichte beigetragen hat.

12,50 Euro für beide Lesungen

Anmeldung: fsakademie@t-online.de oder Tel 0211- 99 61 65 06

In Kooperation mit der Friedrich-Spee-Akademie

WORT

Immer Mittwochs | jeweils um 18:00

MITTWOCHGESPRÄCHE | je 3 Euro

Leitung: **Dipl. Theol. Michael Hänsch** Veranstalter: **Katholische Kirche in Düsseldorf, in Kooperation mit der VHS Düsseldorf**

2. Mai | 1734.

AlleinSein! Impulse für das Ich

Dorothee Boss (Aachen)

9. Mai | 1735.

**Pastorale Lernreise auf die Philippinen –
Erfahrungen miteinander teilen**

Msgr. Ulrich Hennes und Beatrix Reese (Düsseldorf)

16. Mai | 1736.

Wir verschenken Milliarden – Steuergerechtigkeit und Armut

Pater Dr. Jörg Alt (Nürnberg)

23. Mai | 1737.

**Himmlisches Jerusalem: Kirchliche Kunstwerke
aus 2000 Jahren Christentum**

Dr. Dr. Claus Bernet (Berlin)

30. Mai | 1738.

Bedingungen des (Un-)Glaubens im säkularen Zeitalter

Professor Dr. Veronika Hoffmann (Siegen)

6. Juni | 1739.

**So katholisch war Düsseldorf. Ein bebildeter Rückblick
auf das 20. Jahrhundert**

Dr. Ulrich Brzosa (Düsseldorf)

13. Juni | 1740.

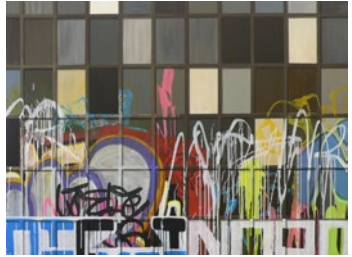
**Die Geburt Gottes im inneren Menschen – zur
Theologie und Mystik von Meister Eckhart heute**

Professor Dr. Christine Büchner (Hamburg)

KUNST

16. März – 16. Juni

MYRIAM RESCH – MALEREI

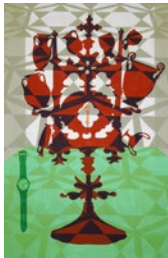


Die Düsseldorfer Künstlerin **Myriam Resch** beschäftigt sich seit langem mit Gebäuden im öffentlichen Raum. Ihre Bilder sind Kommentare, Vertiefungen und Nahansichten von Fassaden einer zumeist postmodernen Urbanität. In ihrer *Desaster*-Serie von 2015 stellt sie einen aktuellen Bezug zu der Unbehaustheit geflüchteter Menschen her. Es liegt nahe, dass somit auch das Fenster in ihrem Werk eine zentrale Stellung einnimmt. Sie malt es, wies es uns in der Stadt begegnet: oft besprays, bisweilen demoliert. Myriam Reschs Werk ist vielschichtig. Sie reflektiert ästhetische Verwahrlosung und wandelt sie in ihren Bildern mit großem künstlerischen Aufwand um.

Eintritt frei

22. Juni – 16. September

JÖRG EBERHARD – MALEREI



Jörg Eberhard malt Bilder von Dingen, die wir aus dem Alltag und aus der Vergangenheit kennen. Diese Dinge sind wie Worte, wie Sätze und wie Texte zu lesen. Die Formen der Dinge sehen aus wie flache Schattenrisse und werden durch einen vertrackten Bildraum und einen anschaulichen Rhythmus, durch Farbe und durch Licht im Bild zusammengeführt. Das, was war, was ist und was sein könnte, wird in diesen Gemälden vielleicht sichtbar.

Vernissage: Fr | 22. Juni | 19:00

Eintritt frei

GASTRO

Fr | 4. Mai | 19:30

DINNER FOR TWO: SCHENKEN SIE SICH ZEIT – STERNSTUNDEN FÜR EhePAARE



Ausgewähltes Viergangmenü am Tisch allein zu zweit, romantische Salonmusik, Gesprächsimpulse für eine erfrischte Beziehung und ein Lichtergebet in der Maxkirche.

Impulse: **Andrea & Alfred John** (Düsseldorf).

79 Euro pro Paar Nur mit Kartenvorverkauf

Karten: Maxhaus-Foyer, eintrittskarten@maxhaus.de, Tel. 0211.9010252

In Kooperation mit dem Referat für Ehepastoral im Erzbistum Köln

Fr | 8. Juni | 18:30

LITERATURDINNER – REVOLUTION



„Ich bin der Sohn der Revolution“, schreibt Heine begeistert, als er auf Helgoland von der Julirevolution in Frankreich hört. Fasziniert siedelt er 1831 nach Paris über, um in der „Hauptstadt der Revolution“, im geistigen und künstlerischen Zentrum Europas, die neuen Entwicklungen in Politik, Kunst, Theater, Literatur und Musik mitzuerleben und als Schriftsteller

mitzugestalten. Zu einem ausgewählten Vier-Gänge-Menü kredenzen Dr. Karin Füllner und Dr. Ursula Roth vom Heinrich-Heine-Institut mit Heines Texten und Briefen literarische Genüsse, am Flügel erklingen Revolutionsmelodien.

44,50 Euro Menüpreis (inkl. Aperitif) Nur mit Kartenvorverkauf

Karten: Maxhaus-Foyer, Tel. 0211.9010252 oder eintrittskarten@maxhaus.de

In Kooperation mit dem Heinrich-Heine-Institut Düsseldorf

Sa | 23. Juni 19:30

SIEBENSCHLÄFERDINNER



Sieben Gänge leichte Sommerküche bei Sonne oder Regen. Aromen Kombinationen und frische Vielfalt sind garantiert. Mit Weinangebot aus der Provence.

59,50 Euro

Reservierung erforderlich direkt bei Bistrotchef Oliver Neuhoff: Tel. 0211-9010260, Mobil 0173 2884430 oder per Mail unter duesseldorf@bistro-klosterhof.de

MUSIK

Do | 3. Mai | 20:00

NJERI WETH – SOULPICTURES



Gospel trifft Folk, Soul trifft Country, Jazz trifft Pop – Njeri Weth singt die Botschaft des Gospels als gläubige Christin aus einer Herzenshaltung, deren Authentizität keine Zweifel zulässt. Der Titel ihres letzten Albums „Bitter Sweet“ ist Programm: „Soulpictures“ sind Herzensgebete, die die Höhen und Tiefen des Lebens widerspiegeln und dabei

die Glaubensgewissheit des Gospels als Zentrum haben. Begleitet von ihrem langjährigen Pianisten Markus Wentz (seit 2004) kann Njeri mit ihrer klaren, ausdrucksstarken Stimme die Zuhörer und Zuhörerinnen im Herzen berühren.

12 Euro (erm. 8 Euro)

Tickets: Maxhaus-Foyer, Tel. 0211.9010252 oder eintrittskarten@maxhaus.de

Di | 8. Mai | 20:00

TOM HARRELL “MOVING PICTURE” QUARTET



Tom Harrell gilt als einer der kreativsten und dynamischen Jazzmusiker und -komponisten unserer Zeit. Er zeichnet sich durch einen warmen, glatten Ton auf Trompete und Flügelhorn und eine beispiellose harmonische und rhythmische Gewandtheit aus. Seine Musik ist gleichzeitig intelligent, gefühlvoll, frisch und zugänglich. Tom Harrell ist Absolvent der Stanford University im Bereich Komposition und viele

Musiker, darunter Carlos Santana und die WDR Big Band, spielen seine Werke.

19 Euro (erm. 15 Euro)

Tickets: Maxhaus-Foyer, Tel. 0211.9010252 oder eintrittskarten@maxhaus.de

Sa | 12. Mai | 11:30

MARKTMUSIK PLUS:

L’ASCENSION – Die Himmelfahrt

Olivier Messiaen und Gregorianischer Choral im Dialog

Obwohl den Orgelzyklus Olivier Messiaens (1908 - 1992) und Gregorianischen Choral über 1000 Jahre Musikgeschichte trennen, verbindet sie eine mystische Klangsprache. Vor dem Konzert findet um 11.00 Uhr eine Einführung auf der Orgelempore statt.

Choralschola der Maxkirche; Orgel und Leitung: Markus Belmann

Eintritt Frei

Veranstaltungsort: Maxkirche, Schulstraße 15

MUSIK

Mo | 21. Mai | 10:00

ROBERT SCHUMANN: MISSA SACRA

An seiner ehemaligen Wirkungsstätte – der Düsseldorfer Maxkirche – erklingen Robert Schumanns „Missa sacra“ und Auszüge aus der Sinfonie Nr. 3 („Rheinische“) und geben dem feierlichen Pfingstgottesdienst eine besondere Gestalt. Solisten, Chor und Orchester der Maxkirche unter der Leitung von **Markus Belmann**.

Eintritt Frei

Veranstaltungsort: Maxkirche, Schulstraße 15

Sa | 9. Juni | 11:30

MARKTMUSIK PLUS: LAUDEMUS VIRGINEM – Mittelalterliche Musik der Iberischen Halbinsel

Im Mittelpunkt des Konzertes stehen drei bedeutende Handschriften, die zwischen 1250 und 1400 entstanden sind. In den teils mehrstimmigen, teils bis in das Repertoire der einstimmigen Gregorianik zurückreichenden Gesängen wird die eine lebendige Volksfrömmigkeit mit ihrem besonderen Formenreichtum plastisch erfahrbar – eine klangliche Entrückung von heutigen Hörgewohnheiten!

TeilnehmerInnen des Choralkurses 2017; Leitung: Stefanie Brijoux

Eintritt Frei

Veranstaltungsort: Maxkirche, Schulstraße 15

Sa | 30. Juni | 11:30

MARKTMUSIK PLUS: „ER WIRD DEINEN FUSS NICHT...“

Pedalsoli - Orgel, nur mit den Füßen gespielt

Mit Werken von Albéniz, Bach, Middelschulte u.a. **Orgel: Markus Belmann**
Bei dem Konzert wird die Orgelepore zum Zuschauerraum und bietet die Möglichkeit den Solisten ganz aus der Nähe auf die Finger bzw. Füße zu schauen.

Eintritt Frei

Veranstaltungsort: Maxkirche, Schulstraße 15

MUSIK SPECIAL

Fr | 18. Mai | 18:30 – 19:30

BLUE IN GREEN – JAZZGOTTESDIENST



Meditatives und Jazz: Eine ungewöhnliche Kombination, die im Jazzgottesdienst wunderbar miteinander harmoniert. Den Musikern gelingt eine beeindruckende Verbindung zeitgenössischen Jazz mit lebendiger Spiritualität. Leitung Gottesdienst: **Br. Rafael Dermund OFM** Musik: **Birgit Riepe (sax.)**, **Sören Marquard**

(b., git.), **Barbara Beckmann (keyb.)**, **Christoph Krieger (dr.)**

Eintritt Frei

Veranstaltungsort: Maxkirche, Schulstraße 15

Fr | 18. Mai | 20:00

JENS BUNGE & FRIENDS: TRIBUTE TO TOOTS THIELEMANS



Wunderschöne, lyrische Melodien, romantische Balladen und klangschöne persönliche Standard-Versionen – dafür steht Toots Thielemans als eine Ikone des zeitlosen swingenden Jazz, der seit den 60er Jahren Musikgeschichte schrieb, unzählige Musiker beeinflusste und mit seiner ausdrucksstarken Musik auch das breitere Publikum erreichte. Eine Hommage an den 2016 verstorbenen Toots Thielemans wagt nun der international auftretende deutsche Mundharmonika-Spieler **Jens Bunge**, unterstützt von dem famos swingenden Trio des

Pianisten **Andreas Hertel** mit der international renommierten „Lady Bass“ **Lindy Huppertsberg** und dem fabelhaften Frankfurter Drummer **Jens Biehl**.

Gemeinsam werden sie im Geist des Altmeisters Stücke aus Toots' Repertoire und andere Standards sowie eigene Kompositionen präsentieren und so eine Art Fortsetzung der Thielemans/Bill Evans-Geschichte erzählen.

Eintritt nur mit Jazzrally-Button

Buttonvorverkauf im Maxhaus-Foyer (VVK: 35 Euro, AK: 40 Euro)

Der Eintrittsbutton gilt für alle beteiligten Veranstaltungsorte.

GLAUBE

Sa | 5. Mai, 26. Mai, 9. Juni, 23. Juni | 10:00 – 17:00

EIN TAG FÜR PAARE, DIE SICH TRAUEN

Tagesseminar zur Vorbereitung auf die kirchliche Trauung

In kompakter Form vermittelt das Seminar Antworten auf Fragen rund um die kirchliche Trauung. **Leitung: Kristina Ober, Referentin für Ehepastoral.**

Referenten: ein Ehepaar und ein Priester

40 Euro pro Paar inkl. Mittagessen u. Kaffee

Anmeldung beim ASG-Bildungsforum, Tel. 0211.17400

9x Di | 8. Mai – 3. Juli | 19:30 – 21:45

DAS FEUER NEU ENTFACHEN



Glaubenskurs an 9 Abenden

Ein Weg erwachsenen Glaubens, der einlädt, zu einer lebendigen Beziehung zu Gott zu finden. Fragen Sie nach dem Spezialflyer. **Leitung: Pastoralreferentin**

Irmgard Poestges & Team

Schnupperabend am 8. Mai

35 Euro Anmeldung erbeten

Kontakt und Anmeldung: Irmgard Poestges Tel. 0211 21079720 oder im Maxhaus, Tel. 0211 9010252, eintrittskarten@maxhaus.de

Mi | 30. Mai, 27. Juni | 19:30 – 21:00

VON HERZ ZU HERZ MIT GOTT



Gott scheint oft unerreichbar, wartet aber mit großer Liebe im Verborgenen auf jeden von uns. Diese Abende möchten dabei helfen, die Tür zu diesem Innern zu öffnen. **Elemente:** Schweigen, Körperwahrnehmung, geistlicher Impuls, meditatives Sitzen oder Gehen, Herzlieder der Sängerin Carola Laux

zum Singen, Summen oder Zuhören. **Begleitung: Carola Laux**

5 Euro (erm. 3 Euro) pro Abend Anmeldung erforderlich

Anmeldung: Maxhaus-Foyer, eintrittskarten@maxhaus.de oder Tel. 0211.9010252

GLAUBE

Mi | 6., 20., 27. Juni | 19:30 – 21:00

RELIGIONEN ENTDECKEN – Woher kommt das Böse in der Welt?



Die Frage nach dem Bösen in der Welt, seinem Ursprung und seiner Verbreitung, beschäftigt Glaubende und Nichtglaubende. Ist der Mensch böse von Jugend an? Warum lässt der gute Gott Leiden zu? Wie kann das Böse überwunden werden? Auf diese Fragen geben Religionen eine Antwort. Doch

sind diese heute auch tragfähig? In diesem Seminar bilden biblisch-theologische Auseinandersetzungen zu Fragen nach Ursprung und Überwindung des Bösen Grundlagen für heutiges Nachdenken und heutige Antwortversuche.

6. Juni 2018 – Ist das Trachten des menschlichen Herzens böse von Jugend an? – Die biblische Sicht auf Gott und Mensch angesichts des Bösen.

20. Juni 2018 – Erlöse uns von dem Bösen – Die Sehnsucht nach Befreiung und Überwindung des Bösen.

27. Juni 2018 – Wenn Gott gut ist, warum lässt er Menschen leiden? Versuche zur Rechtfertigung Gottes und des Menschen angesichts des Bösen.

Referent: Dr. Werner Höbsch, katholischer Theologe seit vielen Jahren aktiv im interreligiösen Dialog. Das Seminar bietet theologische Hintergründe gut verständlich erklärt und viel Platz für Fragen und Diskussion.

4 Euro pro Abend Die Abende können auch einzeln besucht werden.

Anmeldungen im Maxhaus-Foyer, eintrittskarten@maxhaus.de oder 0211.9010252

Do | 28. Juni, 5. Juli, 12. Juli | 19:30 – 21:15

CHRISTSEIN PRAKTISCH – Basiswissen zum Leben als Christ



Wenn man sich neu oder wieder in der Welt von Glaube und Kirche bewegt, findet man eine Menge Symbole, Riten und Selbstverständlichkeiten vor, die viele interessante Fragen aufwerfen.

28. Juni – Wie lebe ich mein Christsein im Alltag?

05. Juli – Wer sind Heilige und was haben sie mit meinem Alltag zu tun?

12. Juli – Was bedeutet Erlösung im Christentum?

Kompakte Infos und viel Zeit für Fragen und Gespräche.

4 Euro pro Abend Anmeldung erbeten

Die Abende können auch einzeln besucht werden. Kontakt und Anmeldung:

Maxhaus-Foyer, eintrittskarten@maxhaus.de oder Tel. 0211.9010252

In Kooperation mit den Düsseldorfer Dominikanern

Schulstraße 11

40213 Düsseldorf

www.maxhaus.de

www.facebook.com/maxhaus.duesseldorf

Leitung: Iris Müller-Nagel

Telefon 0211.9010252

E-Mail kontakt@maxhaus.de

Reservierungen

Für unsere Konzert- und Vortragsveranstaltungen nimmt das Maxhaus-Foyer gerne Ihre Kartenreservierungen entgegen.

Die Karten liegen bis 60 Minuten vor Veranstaltungsbeginn bereit.

EC-Kartenzahlung ist im Foyer möglich.

Reservierung per Mail: eintrittskarten@maxhaus.de

Reservierung per Telefon: 0211.9010252

Ermäßigungen

Die ermäßigten Preise gelten für folgende Besuchergruppen: Empfänger von ALG 2 („Hartz IV“), Sozialhilfeempfänger, Inhaber des Düsselpass, SchülerInnen, Studierende, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Schwerbehinderte.

Öffnungszeiten

Di – Sa 11:00 – 18:00

Das Bistro im Klosterhof ist Di – Sa von 11:00 – 17:30 geöffnet.

Lage

Mitten in der Altstadt, 1 min. vom Carlsplatz, 1 min. vom Rhein, 7 min. zu Fuß von der zentralen U-Bahn-Haltestelle „Heinrich-Heine-Allee“ entfernt, 2 min. von der U-Bahn-Haltestelle „Benrather Straße, Ausgang Carlsplatz.“

Fotonachweise

Jens Bunge & Friends: Stefan Steinheimer, Lupe: RuslanGrumble/Shutterstock, Bücherstapel: Stephan Koscheck/Fotolia, Gläser: Stefan Körber/Fotolia, Schote: photocrew/stock.adobe.com, Herz-Menschen: Arthimedes/Shutterstock, Kirchensymbole: Maurizio/stock.adobe.com, Werkzeuggürtel: ifong/Shutterstock

Stand April 2018

Änderungen vorbehalten